



Familiengärtner-Verband Bern FGVB

Protokoll

der ordentlichen Delegiertenversammlung

vom 23. Oktober 2025, 19.00 Uhr

Restaurant Tscharnergut, Waldmannstrasse 21, 3027 Bern

Teilnehmende

Vorstand Familiengärtner-Verband Bern

Scheidegger Peter	Präsident/Vorsitz/Kassier
Länzlinger Theres	Vize-Präsidentin/Sekretärin/Protokoll
Cortesi Jacqueline	Regionalvertreterin Bern Stadt

Delegierte der Vereine und Genossenschaften FGVB

Steiger Dominik	Präsident FGV Brückfeld-Enge
Schafer Franziska	Präsidentin VFG Bümpliz
Mitrevski Bisera	Webmaster VFG Bümpliz
de Groot Johanna	Co-Präsidentin FGV Burgfeld
Rissi Marion	Co-Präsidentin FGV Burgfeld
Marti Cyril	Präsident FGG Eymatt
Ross-Kaschitza Daniela	Kassierin FGG Eymatt
Plüer Werner	Delegierter FGG Jorden
Schwarzer André	Vize-Präsident FGG Jorden
Petritsch Hanspeter	Präsident FGV Löchligut
Petritsch Ursula	Sekretärin FGV Löchligut
Goetschi Beat	Präsident FGV Bern-Nord
Blaser Martin	Präsident FGV Bern-Ost
Kauer Patrick	Vize-Präsident FGV Bern-Ost
Bolis Gian Antonio	Delegierter FGG Selhofen
Roschi Claudia	Delegierte FGG Selhofen
Bachmann Ursina	Vizepräsidentin FGV Südwest
Palm Christian	Präsident FGV Südwest
Lüscher Dieter	Präsident FGG Zollikofen

Gäste

Meier Rahel	Präsidentin SFGV
Losert Angela	Stadtgärten Bern
Alonge Giovanna	Sachbearbeiterin Stadtgrün Bern

Entschuldigungen

Schärer Christoph	Leiter Stadtgrün Bern (SGB)
Engel Jürg	Stadtgärten Bern
Sterchi Thomas	Sachbearbeiter Stadtgrün Bern
Hochmuth Gerlinde	Revisorin FGVB
Von Ah Elisabeth	Revisorin FGVB
Lips Robert	Schatzungskommission

Familiengärtner-Verband Bern FGVB

Traktandenliste DV 23. Oktober 2025

1. Begrüssung
2. Präsenzkontrolle / Stimmenzähler
3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 11. April 2025
4. Informationen SFGV und FGVB
5. Jahresbeitrag 2025
6. Informationen Stadtgrün Bern
7. Garten- und Bauordnung
8. Jubiläum 150 Jahre Stadtgrün Bern
9. Umfrage Vereine/Genossenschaften
10. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Präsident Peter Scheidegger begrüsst die Anwesenden, Gäste und Delegierte zur ordentlichen Delegiertenversammlung des Familiengärtner-Verbandes Bern. Speziell begrüsst wird Rahel Meier, Präsidentin vom Schweizer Familiengärtner Verband, welche den Weg von Zürich zu uns gefunden hat. Rahel begrüsst beim Eingang gleich sämtliche Teilnehmer persönlich.

Die Einladung zur Delegiertenversammlung wurde fristgerecht versandt.

Der Vorsitzende Peter Scheidegger macht auf das Abstimmungsverfahren aufmerksam. Das Protokoll wird nach der Erstellung auf der Homepage veröffentlicht. Die DV wird für das Protokoll elektronisch aufgezeichnet und von Theres Länzlinger als Sekretärin verfasst. Es gibt keine Einwände.

2. Präsenzkontrolle / Stimmenzähler

Anhand der Präsenzliste sind die folgenden Personen anwesend:

Delegierte (Stimmberechtigt)	19
Vorstand	3
Gäste	3

Auf die Wahl des Stimmenzählers wird verzichtet, der Vorsitzende Peter Scheidegger wird das Zählen übernehmen.

1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 11. April 2025

Das Protokoll der DV vom 11. April 2025 wurde am 18. Mai 2025 an die Präsidentinnen, Präsidenten und Stadtgrün Bern zugeschickt.

Abstimmung:

Das Protokoll wird **einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt**.
Danke an die Verfasserin Theres Länzlinger.

4. Informationen SFGV / FGVB

Rahel Meier, Präsidentin vom SFGV, bedankt sich für die Einladung zu heutigen DV. Einige der Teilnehmer hat sie bereits in Genf an der DV des SFGV kennen gelernt und den Rest heute persönlich. Rahel lobt die freundliche Beziehung der Teilnehmer zu Stadtgrün Bern. Die Präsidentin vom SFGV weist auf den Newsletter des Verbands hin und die digitale Ausgabe des GF. Gemeinsam werden die Möglichkeiten der Angebote digital angeschaut und

Familiengärtner-Verband Bern FGVB

erklärt. Das Heft «Familiengärten Naturnah gepflegt» hat eine neue Ausgabe und jeder neue Pächter sollte so eine Ausgabe erhalten haben. Die Seite 56, naturnah oder vernachlässigt, findet Rahel eine wichtige Seite. Darin findet man bei Abmahnungen eine Tabelle mit Beispielen, welche bereits vorformuliert sind, zum Mitteilen, warum es nicht so ist wie es sein sollte.

Bisera Mitrovski vom Verein Bümpliz fragt, ob es eine digitale Ausgabe für ihre Vereinswebsite gebe zum Aufschalten. Jacqueline Cortesi wird sich darum bemühen. Die Printausgabe kann bei Martin Blaser bezogen werden. Er hat die Broschüren zur Abgabe für die neuen Pächterinnen und Pächter, welche den Gartenkurs besuchen. Die Gartenberater dürfen sich bei Martin melden.

Rahel erwähnt noch den Erwachsenenwettbewerb zum 100 Jubiläum des SFGV. Letzter Eingabetermin ist der 31. Oktober 2025. Des Weiteren ist für den Herbst 2026 eine Rechtstagung geplant. Die Vorbereitungen sind im Gang.

Peter Scheidegger hat folgende Mitteilungen vom FGVB:

Nach seinem Rücktritt als Verbandspräsident auf die nächste DV 2026 braucht Peter dringend eine Nachfolge. Vom aktuellen Vorstand übernimmt weder Theres Länzlinger noch Jacqueline Cortesi das Amt als Präsidentin. Spontan meldet sich Bisera Mitrevski, Pächterin und Vereinsmitglied vom VfG Bümpliz, für dieses Amt. Ein grosses Danke mit Applaus für Bisera. Peter Scheidegger wird ihr als scheidender Präsident und aktuellen Kassier, wenn nötig, mit seinem Wissen zur Seite stehen.

Die Gartenkurse konnten in allen Vereinen abgeschlossen werden. Im Verein Bümpliz werden die Kurse durch eine externe Kursleiterin durchgeführt. Franziska Schafer, Präsidentin des Vereins Bümpliz, findet das Honorar an die jetzige Kursleiterin zu hoch. Franziska selbst lädt die Kursteilnehmer ein und organisiert den Ort. Am Kurstag ist sie vor Ort und notiert die Namen der Kursteilnehmer, damit eine Kurskontrolle besteht. Auch die Motivation der jetzigen Kursleiterin ist minim. Franziska erwägt, den Kurs selbst zu geben, aber die jetzige Situation hat keine freien Kapazitäten. Es wird an einer Lösung gesucht.

In Zusammenarbeit mit Stadtgrün Bern finden im Frühjahr 2026 wieder Schnittkurse statt. Die Kurse stehen allen Pächterinnen und Pächtern offen im ganzen Verbandsgebiet. Die Kurse sind kostenlos. Die Einladungen wurden an die Präsidenten versandt.

Folgende Daten sind vorhanden:

24. Januar 2026 Vor- und Nachmittag je ein Baumschnittkurs im Areal Eymatt

14. Februar 2026 Vor- und Nachmittag je ein Rosenschnittkurs im Rosengarten

28. Februar 2026 Vor- und Nachmittag je ein Sträucherschnittkurs im Areal Bern Ost

Termine 2026

Die Frühlings-DV ist **am Donnerstag, 30. April 2026 im Restaurant Tscharnergut**

Die Herbst-DV ist **am Donnerstag, 22. Oktober 2026 im Restaurant Tscharnergut.**

Die Liste der Haupt- und Generalversammlungen ist in Zirkulation. Die Termine werden auf der Website www.fgvb.ch aufgeschaltet.

5. Jahresbeitrag 2026

Der Verbandsbeitrag des FGVB verbleibt unverändert bei Fr. 3.00. Zu diesem Vorschlag wird kein Wort gewünscht.

Abstimmung:

Der Verbandsbeitrag wird einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt.

Familiengärtner-Verband Bern FGVB

Der Verbandsbeitrag je Pächterin/Pächter an den Schweizer Familiengärtner-Verband bleibt unverändert bei Fr. 22.00.

6. Informationen Stadtgrün Bern

Angela Losert bedankt sich für die Einladung und hat folgende Mitteilungen von Stadtgrün Bern:

- Rückblick Bodenbelastung. Die Ergebnisse wurden kommuniziert. Wir beurteilen die Situation insgesamt und im Städtevergleich als sehr positiv. Neben Befunden aus früheren Jahren 3 Areale mit Einschränkungen des Kinderaufenthalts wegen erhöhter PAK-Werte, 3 Areale Produktionsverbot ganz oder teilweise.

SGB hat viel in Kommunikation investiert, das kam grundsätzlich auch gut an.

SGB möchte dort, wo Nutzungseinschränkungen sind, sanieren. Projekte werden ausgearbeitet. Braucht Zeit. Ist komplex: Einzelnen Sanierungsprojekte müssen dann finanziell genehmigt werden.

- Projekt Viererfeld; das Spurgruppentreffen findet statt. Weitere Informationen folgen.
- Aufhebung Areal Schermenwald: das vorgesehene Projekt von EWB ist gescheitert. Es darf weiter gegärtnert werden. Der Vereinsvorstand erhält laufend Informationen.
- Familiengarten Bümpliz: Der Wiederaufbau eines funktionierenden Vereins und vor allem die Akzeptanz durch die Pächter*innen, die erstmals einen Verein spüren, oder auch zu spüren bekommen, nimmt viel Zeit in Anspruch, auch zusätzlich, weil betroffen von Bodenbelastungen. SGB sieht die Entwicklungen im FGV Bümpliz immer noch sehr positiv. Im Bottigenmoos wurde vieles aufgeräumt und erreicht. Unser grosser Dank gilt dem Vorstand und den Arealbegleiter*innen. Franziska Schafer und vom Verband Peter Scheidegger und Theres Länzlinger und Tinu Blaser, die sehr viel Zeit und ihre Erfahrungen eingebracht haben. Und auch Lenka im Bottigenmoos und weiteren Helfenden.

Uns ist es wichtig, dass die Erfolge gesehen werden. Es gibt zurzeit Widerstand im Bottigenmoos und hässliche Vorkommnisse. Bestimmte Menschen halten sich nicht an die Regeln. Wir sind überzeugt, dass dieser Widerstand jetzt einen Peak erreicht hat und es wichtig ist, dranzubleiben.

Giovanna Alonge bedankt sich ebenfalls für die Einladung und hat folgende Informationen:

- Entwicklungsschwerpunkt Ausserholligen / Areal Ladenwand/Grenzweg: Im FG Areal Ladenwand sind die Bauarbeiten weit fortgeschritten. Die erste grosse Etappe der Veränderung hat stattgefunden und die Pächter arrangieren sich mit der Situation. Der Veloweg und der Fussweg sind ohne Hecke sehr nahe an den Gärten und man muss vorsichtig aus den Gärten treten.

Die nächste Etappe steht bevor. Im Januar 2027 wird mit der Zufahrtstrasse für Polizei und Sanität auf das Schulareal Stöckacker, gebaut. Dafür verlieren wir eine ganze Parzelle und 10 Parzellen müssen verkleinert werden.

Grenzweg: Bern Mobil sattelt auf der Strecke 10, Bern Bahnhof bis Köniz- Schliern, um auf Elektrobusse. Dafür müssen an verschiedenen Standorten Trafostationen gebaut werden, einer davon ist bei der Somazzistrasse innerhalb unseres FG Grenzweg. Es tangiert die Wasserhauptleitung und die Toilette, wir verlieren keine Gärten und es sollte bis im April 2026 alles wieder in Stand gestellt werden.

Familiengärtner-Verband Bern FGVB

- Zum Löchligut: im Jahr 2028 wird im FG Löchligut der Entwässerungsschacht, für die Entflechtung Wankdorf Süd, der SBB erstellt. Der Durchbruch wird auf der hintersten Parzelle, unten bei der Aare sein. Dafür muss der Zufahrtsweg über die Bauphase verbreitert werden. Dies wird nach der Bauzeit alles wieder zurückversetzt und in Stand gestellt. Der Zufahrtsweg wird etwas verbreitert bleiben, damit der Lastwagen 1x im Jahr zur Kontrolle des Stollens durchfahren kann.

Ausblick:

- Interfraktionelle Motion zum Erhalt der Familiengärten

Im Juli hat eine interfraktionelle Gruppe aus dem Stadtrat (GB/Ja! und SP/JUSO) die Motion «Familiengärten in der Stadt Bern – Erhalten und Sichern» eingereicht. Gefordert wird der Erhalt und die langfristige Sicherung von rund 2000 Familiengärten, der Ersatz bei wegfallenden Arealen, die rechtliche Absicherung in der Bauordnung und die Prüfung zusätzlicher Standorte. Zurzeit wird seitens Stadt eine Antwort erarbeitet. Dabei bekennt sich die Stadt klar zum Erhalt der Familiengärten. Bestehende Instrumente sichern den Bestand zu einem grösseren Teil. Das Ziel soll politisch bekräftigt und fachlich weitergeführt werden.

Das Engagement des FGVB mit dem Gespräch beim Direktoren TVS, Herrn Aebischer wird von Stadtgrün begrüsst, ebenso wenn sich Vereine und Gärtner*innen für ihre Areale einsetzen, analog Brückfeld Enge für die Areale im Viererfeld.

Frage von Franziska Schafer, wie kann das Areal Kleefeld erhalten bleiben oder wo gibt es Ersatzland? Es braucht den Anstoss der Basis.

- Bodenkampagne und Bodenverbesserungsparzelle Könizstrasse; Die Bodenkampagne mit Inputs, wie wir alle zusammen Sorge tragen können zu unseren Böden ist aufs Jahr 2026 verschoben. Aufgrund des hohen Aufwands im Alltagsgeschäft gab es keine Zeit, fürs 2025 sorgfältig etwas vorzubereiten. Das Projekt Bodenverbesserungsparzelle ist abgeschlossen. Im kommenden Jahr wird die Parzelle wieder verpachtet.

- Invasive Neozoen; Der Test mit den Brunnenabdeckungen mit Netzen im Areal Mittelfeld und Egelgasse wird in den kommenden Wochen ausgewertet.

7. Garten- und Bauordnung

Angela Losert hat folgende Information: die geltende Garten- und Bauordnung ist inhaltlich und gestalterisch nicht mehr aktuell und entspricht nicht den aktuellen Anforderungen. Angela stellt ihre Idee vor. Sie braucht eine Arbeitsgruppe von Personen aus den Vereinen, welche sich gerne engagieren möchten für einen klaren Entwurf. Dieser wird an der nächsten DV des FGVB präsentiert und die neue Garten- und Bauordnung sollte auf den 1.1.2027 in Kraft treten.

8. Jubiläum 150 Jahre Stadtgrün Bern

SGB hat die Idee, dass sich die Familiengartenareale vorstellen mit Führungen, Gartenfest, Urban Gardening. Weitere Informationen folgen.

9. Umfrage Vereine und Genossenschaften

Martin Blaser teilt mit, dass der Verein Bern Ost nächstes Jahr 100-Jährig wird. Zugleich ist er heute das letzte Mal als Präsident vom FGV Bern Ost an dieser DV. Nach 31 Jahren Vereinspräsident freut er sich auf ruhigere Zeiten. Er behält sein Mandat Kurse,

Familiengärtner-Verband Bern FGVB

Organisation Gartenkurse im FGVB.

10. Verschiedenes

Theres Länzlinger freut sich über die wenigen Schatzungen in diesem Herbst, es sind deren drei. Das zeigt doch, dass trotz der Pachtzinse das Hobby Gärtnern das Herz erfreut.

Der Vorsitzende, Peter Scheidegger bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Schluss der ordentlichen Delegiertenversammlung: 21.35 Uhr

Der Präsident

Die Protokollsekretärin



Nachtrag zur Digitalen Ausgabe der Broschüre Naturnah gepflegt:

Die Broschüre kann neu unter

<https://www.familiengaertner.ch/dienstleistungen/e-magazin-gartenfreund>

abgerufen werden. Die Broschüre ist zwischen dem GF2/24 und 3/24 in Deutsch und Französisch. Um Zugang zur Broschüre zu haben, muss man Mitglied sein und sich für das E-Magazin einmalig registrieren.